Geschrieben von: Niels Knippertz
Sonntag, 12. Dezember 2010 um 20:02

Aachen. Heute Salut, morgen CHIO. Die HKM Sportförderung-Hallenchampions beim 20. Salut-Festival Aachen heißen Katrin Eckermann, Viktoria Klatte und Franziska Stein - Janine Rijkens gewinnt Großen Preis.

Top-Pferdesport, eine festliche Atmosphäre und beste Stimmung: Am letzten Tag des Salut-Festivals Aachen freuten sich die Sportler noch einmal über sehr gut besetzte Ränge in der Albert-Vahle-Halle.

Vier Tage lang hatten die besten Nachwuchsreiter Deutschlands um den Titel des HKM Sportförderung-Hallenchampions gekämpft. In den Altersklassen Ponyreiter (bis 16 Jahre), Junioren (bis 18 Jahre) und Junge Reiter (bis 21 Jahre) begeisterten die Nachwuchsreiter mit überragendem Sport. „Ich bin mir sicher, dass wir hier bereits einige der Stars von morgen erlebt haben“, sagt Turnierdirektor Frank Kemperman. Traditionell schaffen viele der Reiter, die beim Salut-Festival erfolgreich sind, den Schritt in den ganz großen Sport. Auch deswegen ergänzt Otto Becker, Bundestrainer der Senioren: „Viele von den jungen Sportlern hier sehen wir schon bald beim CHIO Aachen wieder.“ Vom Salut-Festival zeigt sich Otto Becker beeindruckt: „Hier passt alles, ein Top-Turnier. Hier reiten zu dürfen, ist für jeden Nachwuchsreiter ein Traum.“

Bei den Jungen Reitern heißt der Hallenchampion Katrin Eckermann. Die von Holger Htezel trainierte Rheinländerin musste sich im abschließenden Großen Preis nach einem spannenden Stechen zwar mit Platz 3 begnügen, doch nach den überzeugenden Auftritten der Vortage war ihr der Championstitel nicht mehr zu nehmen. Hochklassig besetzt war der Große Preis, den Janine Rijkens aus Schleswig-Holstein im Sattel von „La Ramm“ für sich entscheiden konnte.



Janine Rijkens - Siegerin im Grand Prix des Salut-Festivals in Aachen

(Foto: H.Schupp)

Ein perfektes Wochenende war`s für Viktoria Klatte. Nach Aachen ist sie „nicht mit den ganz großen Erwartungen“ gereist, doch dem Sieg in der ersten Qualifikationsprüfung ließ sie am Sonntag den Triumph im Großen Preis der Junioren, dem Preis des Clubs der Deutschen Springreiter folgen. „Es lief einfach“ kommentierte die 16jährige vom Landesverband Weser-Ems überglücklich und ließ ein großes Dankeschön an ihr Pferd „Can be good“ folgen.

Hallenchampion bei den Ponyreitern wurde Franziska Stein vom RC Tattersall Nürnberg. Im Sattel von Milky Twilight siegte sie auch im abschließenden Preis der Firma Aixsecure am Sonntag. „Klar hatte ich mir vor dem Salut-Festival ausgerechnet, dass ich hier in der ein oder anderen Prüfung vorne dabeisein kann. Aber dass es nun sogar zwei Siege geworden sind und vor allem dass ich Hallenchampion bin, das hätte ich nie geglaubt – das wird jetzt eine lustige Heimfahrt nach Nürnberg.“ Vier Reiterinnen kamen ins abschließende Stechen. Franziska Stein durfte als Letzte in den Parcours. Nachdem vor ihr alle zuviel riskiert hatten und nicht fehlerfrei bleiben konnten, behielt sie die Nerven und holte den Sieg und den Titel des Hallenchampions.